

Klimabündnisschule Gymnasium und ORG Dachsberg

BU-BE-Unterstufenprojekt 2013: „Standby-Verbrauch“

Kurzinformation zum Thema

Als **Standby-Verlust** wird der **Stromverbrauch im Bereitschaftsbetrieb** bezeichnet, also ein **Stromverbrauch, ohne dass das Gerät benutzt wird**. Beim Standby-Verbrauch gilt das Motto: "Die Summe macht's". Jedes Gerät für sich fällt kaum ins Gewicht, alle zusammen aber schon!

Kleinigkeiten?

Messungen des Strombedarfs elektronischer Geräte im Standby-Betrieb haben ergeben, dass Neugeräte mittlerweile sogar oft unter 1 Watt (W) liegen, Altgeräte aber auch 25 W benötigen können. Die größten "heimlichen Stromfresser" sind **Wasserheizgeräte in Espresso-maschinen, alte Fernsehgeräte und Videorecorder sowie Steckernetzteile (z.B. für Handys)**. In letzter Zeit spielen auch **ADSL-Router, Sat-Tuner und Set-top-Boxen (DVB-T)** eine immer größere Rolle.

Beispiele für den Standby-Verbrauch:

- Videorecorder: 10 W (Altgeräte), 3 W (Neugeräte)
- Farbfernsehgerät: bis 20 W (Altgeräte), moderne LCD-Geräte etwa 3 W
- Radiowecker: 5 W
- HiFi-Anlage: 10 W usw.

Für einen **durchschnittlichen österreichischen Haushalt** ergibt sich ein Standby-Verbrauch von etwa **230 kWh**, das entspricht **rund 45 €** oder **100 kg CO₂ pro Jahr!** Hochgerechnet auf **alle österreichischen Haushalte** betragen die Gesamtverluste **rund 811 GWh**. Dies entspricht einem **CO₂-Ausstoß** von rund **350.000 t pro Jahr**.

Allein in Deutschland werden die Kosten für den Standby-Verbrauch auf **4 Mrd. € geschätzt!**

Die beste Energiesparmaßnahme: Ausschalten!

Bei manchen Geräten hilft allerdings nur das **Ausstecken** oder die Verwendung einer **Steckerleiste mit Schalter**. Allerdings können bei Videorecordern durch das Betätigen des Netzschalters auch die Uhrzeit sowie die abgespeicherten Einstellungen verlorengehen.

Ein Gerät verbraucht nach dem Ausschalten jedenfalls immer noch Strom, wenn

- das Gerät (bzw. das Netzteil) **spürbar warm** bleibt (meist auf der Geräterückseite spürbar)
- ein **Brumm-Ton** (vom Transformator) wahrnehmbar ist
- die **Uhrzeit** angezeigt wird
- eine **"Bereitschaftsanzeige"** (rote oder grüne Leuchtdiode) leuchtet

Man sollte überlegen, wo man ohne Komfortverlust auf den Standby-Betrieb verzichten könnte und die folgenden Stromspartipps befolgen:

- Das meiste Potential: **Ladegeräte immer vom Netz trennen, wenn sie nicht benötigt werden** (Handy, Rasierapparat, Barttrimmer, elektrische Zahnbürste, Handstaubsauger, Akkuladegerät,...). **Computer samt Drucker und Bildschirm etc. über Steckerleiste mit Schalter vom Netz trennen!**
- Zumindest am Abend den **Fernseher** mittels manuellem (mechanischem) **Hauptschalter ausschalten** oder eine **Steckerleiste mit Schalter** verwenden!
- Vor dem **Urlaub** alle "Verdachtsgeräte" ausstecken.
- Auf Radiowecker verzichten und an dessen Stelle lieber einen **Batteriewecker mit Akkubatterien** (auch gesundheitlich oft empfehlenswert) verwenden!

**Klimabündnisschule Gymnasium und ORG Dachsberg
BU-BE-Unterstufenprojekt 2013: „Standby-Verbrauch“**

Besuche in den kommenden Tagen **mindestens 5 Haushalte** (in deiner Straße, bei Verwandten und Bekannten usw.) und mache dich dort auf die **Suche nach Geräten**, die sich **im Standby-Betrieb** befinden. Solltest du ein Gerät entdecken, dann **klebe** (nach Rücksprache) den „**Standby-Button**“ **als Erinnerung** für die Bewohner, künftig den Standby-Betrieb zu vermeiden, auf das Gerät!

Informiere mit Hilfe der **Faktensammlung** auf der Rückseite die Bewohner über dieses Thema!

Solltest du offensichtlich **kein Gerät** im Standby-Betrieb finden, dann **klebe den Standby-Button trotzdem an einer gut sichtbaren Stelle** auf ein Elektrogerät – quasi als „Mahnung“ (bitte wieder nur nach Rücksprache)!

Fülle bitte aus!

Dieser Untersuchungsbogen wurde ausgefüllt von:

Name, Klasse

Name und Adresse der besuchten Person (mind. 5)	Datum der Untersuchung	Geräte* im Standby-Betrieb	Wo hast du den Standby-Button angebracht?
1			
2			
3			
4			
5			

* **Achte auf die folgenden Geräte:** TV, SAT-Receiver oder andere Fernsehempfangsboxen (z.B. aon-TV Box, DVB-T-Box etc.), DVD-Player, Videorekorder, Radiowecker, PC, Notebook, Router (W-LAN), elektrische Zahnbürste, Handy-Aufladegerät (wenn länger als 2h) / auch ohne Handy, HiFi-Anlage (Musikanlage), Rasierer am Aufladegerät, Handstaubsauger.

Danke für dein Engagement! ☺